TECHNISCHE UNIVERSITÄT
IN DER KULTURHAUPTSTADT EUROPAS
CHEMNITZ

TUCinside

Newsletter der TU Chemnitz

11. Jahrgang | Nr. 120 | Oktober 2026



Let’s start #TUCgether: Mit einer Lichtershow ins erste Semester an der TU Chemnitz

Rund 1.400 Gäste besuchten am 9. Oktober 2026 die Immatrikulations- und Auftaktfeier sowie das Rahmenprogramm im Zentralen Hörsaal- und Seminargebäude der Technischen Universität Chemnitz (TUC). Zum feierlichen Festakt hieß der Rektor der TUC, Prof. Dr. Gerd Strohmeier, die Erstsemester-Studierenden, die gemeinsam mit ihren Eltern sowie Freundinnen und Freunden der Einladung zur Feier gefolgt waren, herzlich willkommen. In seiner Rede betonte er, dass die TUC laut StudyCheck.de zu den beliebtesten Universitäten Deutschlands gehöre. Er freute sich besonders darüber, dass sich so viele „Erstis“ wie seit zehn Jahren nicht mehr für das aktuelle Wintersemester eingeschrieben haben. Zum Zeitpunkt der Feier waren es bereits mehr als 2.500 neue Studierende (bei Redaktionsschluss sogar mehr als 3.000). Auch der Bürgermeister für Personal, Finanzen und Bildung der Stadt Chemnitz, Ralph Burghart, und der Student_innenrat (StuRa) der TUC hießen die „Erstis“ willkommen und beglückwünschten sie zu ihrer Studienwahl. Anschließend erklärte die erfolgreiche Spitzensportlerin im Showdance und Grundschullehramtsstudentin der TUC, Lisa Schaefer, im Gespräch, wie sie ihr Studium, das Praktikum in der Schule, das wöchentliche Training bei ihren Vereinen in Dresden und Halle sowie die zahlreichen Wettkämpfe in mehreren Ländern erfolgreich unter einen Hut bringt.

Im Foyer des Hörsaal- und Seminargebäudes hatten die neuen Studierenden vor und nach der Feier ausreichend Zeit, sich in entspannter Atmosphäre über das Leben auf dem Campus sowie über Freizeitmöglichkeiten in Chemnitz und der Region zu informieren. Mehrere Ansprechpartnerinnen und Ansprechpartner, darunter studentische Initiativen und zentrale Einrichtungen der TUC, städtische Akteurinnen und Akteure sowie Partnerinnen und Partner der Universität, standen für Fragen zur Verfügung, gaben nützliche Tipps für einen gelungenen Start ins „Studi-Leben“ und boten kreative oder sportliche Mitmachaktionen an. Weitere Informationen und Fotos der Immatrikulations- und Auftaktfeier: www.mytuc.org/sclw

Aufruf zur Beteiligung an einem Wettbewerbsverfahren zur Förderrichtlinie „Validierungsförderung EFRE 2021-2027 (Einzelprojekt-Modul)“

Gemäß dem vom Sächsischen Staatsministerium für Wirtschaft, Arbeit und Verkehr veröffentlichten Aufruf zur Teilnahme am Wettbewerbsverfahren zur Förderrichtlinie Validierungsförderung (Einzelprojekt-Modul) findet vorbehaltlich der Bereitstellung der Fördermittel durch den Freistaat Sachsen Anfang Dezember 2026 die nächste Bewerbungsrunde zur Förderung der Validierung von Forschungsvorhaben statt. Bis zum 30. Oktober 2026 können entsprechende Projektskizzen bei der SAB eingereicht werden.
Weitere Informationen: www.mytuc.org/fjyj

Ausschreibung Erasmus+ Blended Intensive Programmes (BIP) Förderphase 2027/2028

Über das Internationale Universitätszentrum (IUZ) besteht für die Fakultäten bzw. das Zentrum für Lehrkräftebildung und Bildungsforschung ab sofort erneut die Möglichkeit zur Beantragung einer finanziellen Förderung für Erasmus+ Blended Intensive Programmes (BIP). Blended Intensive Programmes sind gemeinsam mit mindestens zwei Erasmus+ Partneruniversitäten entwickelte Kurzstudienprogramme, die virtuelle und Präsenz-Phasen verbinden und Studierenden ohne Möglichkeit zu einem längeren Auslandsaufenthalt internationale Lernerfahrungen ermöglichen.
Weitere Informationen: www.mytuc.org/dbhg

Kandidatinnen und Kandidaten für die Bestellung in die Kommission zur Sicherung guter wissenschaftlicher Praxis

Aufgrund der zum 31. Januar 2027 endenden Amtszeit der gegenwärtigen Mitglieder der Kommission zur Sicherung guter wissenschaftlicher Praxis wird die Neubestellung der Mitglieder für die Amtsperiode vom 1. Februar 2027 bis zum 31. Januar 2030 erforderlich. Das Rektorat hat sich aus Gründen der Steigerung der Transparenz sowie der Partizipationsmöglichkeiten an der TUC dafür ausgesprochen, dass allen Professorinnen und Professoren die Möglichkeit zur Unterbreitung einer Interessenbekundung für die (gern auch erneute) Mitwirkung in der Kommission zur Sicherung guter wissenschaftlicher Praxis gegeben werden sollte.
Weitere Informationen: www.mytuc.org/qrdg

Benennung eines Rektoratsbeauftragten für Forschende in frühen Karrierephasen

Mit Rektorrundschreiben 20/2026 hatte das Rektorat die 2016 geschaffene und 2017 erstmals besetzte Position der Rektoratsbeauftragten bzw. des Rektoratsbeauftragten für Nachwuchswissenschaftlerinnen und Nachwuchswissenschaftler aufgrund der regulär Ende Oktober endenden Amtsperiode der bisherigen Rektoratsbeauftragten, Frau Dr. Laura Weyh, universitätsweit ausgeschrieben. Auf Basis der eingegangenen Interessenbekundungen und des Votums der Mitglieder des Senats der TUC aus der Gruppe der Akademischen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sowie des VAMC (Vertretung Akademischer Mittelbau der TUC) hat das Rektorat Herrn Dr. Maik Benndorf ab dem 1. November 2026 für die Dauer von zwei Jahren zum Rektoratsbeauftragten bestellt. Die bisherige Amtsbezeichnung wird künftig durch „Rektoratsbeauftragter für Forschende in frühen Karrierephasen“ ersetzt. Damit orientiert sich die TUC an der von der Deutschen Forschungsgemeinschaft (DFG) verwendeten Formulierung.
Weitere Informationen: www.mytuc.org/dyns



Erneut Top-Platzierung der TU Chemnitz im Global Employability University Ranking

Die TUC zählt im „Global Employability University Ranking and Survey“ (GEURS 2027) zu den Top 15 der deutschen Universitäten und belegt weltweit Platz 146. Die vom französischen Beratungsunternehmen Emerging durchgeführte Studie basiert auf Bewertungen von über 15.600 Arbeitgeberinnen und Arbeitgebern aus 40 Ländern. Mit ihrer Top-Platzierung bestätigt die TUC erneut die erfolgreiche Vorbereitung ihrer Absolventinnen und Absolventen auf den Arbeitsmarkt.
Weitere Informationen: www.mytuc.org/gfrc



TU Chemnitz würdigt dreizehn Dienstjubilare

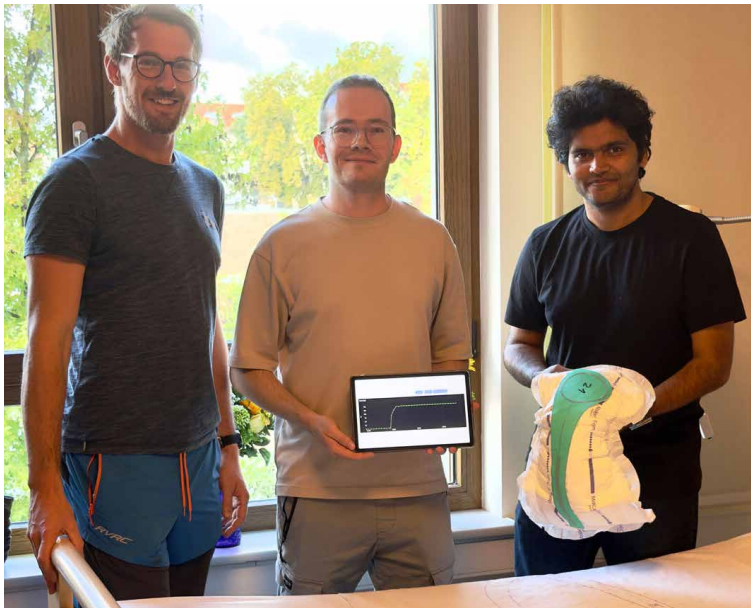
Langjährige Mitarbeitende der TUC wurden am 6. Oktober 2026 im Rahmen einer feierlichen Zeremonie geehrt. Der Rektor der TUC, Prof. Dr. Gerd Strohmeier, und der Kanzler der TUC, Peter Bernshausen, überreichten Dankurkunden an mehrere Beschäftigte für ihre 25- bzw. 40-jährige Dienstzeit an der Universität bzw. im öffentlichen Dienst. Mit dieser Geste unterstrich die TUC erneut ihre Wertschätzung für langjährige Mitarbeitende und deren Beitrag insbesondere zur Entwicklung der Universität.
Weitere Informationen: www.mytuc.org/bpgh



Verlängerung der Einschreibefrist für ein Studium an der TU Chemnitz bis 30. November 2026

Die TUC bietet Studieninteressierten zum Wintersemester 2026/27 zusätzliche Flexibilität bei der Studienaufnahme: Für mehr als 110 zulassungsfreie Studiengänge ist eine Bewerbung und Einschreibung noch bis zum 30. November 2026 möglich. Damit haben Studieninteressierte auch nach dem offiziellen Semesterbeginn noch die Möglichkeit, ein Studium an der TUC aufzunehmen. Bislang (Stand: 23.10.2026) haben sich 3.021 Studierende für das 1. Fachsemester in Chemnitz eingeschrieben – ein Plus von 33,2 Prozent gegenüber dem gleichen Zeitpunkt des Vorjahrs. Die Verlängerung der Einschreibefrist ist vor allem als Service für diejenigen gedacht, die sich erst jetzt für ein Studium entscheiden oder noch kurzfristig eine Alternative zu ihrem ursprünglich angestrebten Studienort suchen.
Weitere Informationen: www.mytuc.org/psgg

AUS DEN FAKULTÄTEN



Entlastung des Pflegealltages durch intelligente Inkontinenz-Sensoren

Die Versorgung von Menschen mit Inkontinenz ist für Pflegeeinrichtungen eine tägliche und zeitintensive Aufgabe. Um Pflegekräfte künftig gezielter zu unterstützen und die Versorgung stärker am tatsächlichen Bedarf auszurichten, entwickelt ein Verbund aus Wissenschaft und Wirtschaft im Forschungsprojekt „IKMSens – Intelligente Inkontinenzmaterial-Sensorik“ ein kontaktloses Detektions- und Meldesystem zur quantitativen Feuchteerfassung in Inkontinenzmaterialien.
Das Projekt wird koordiniert von Prof. Dr. Ulrich Heinkel, Inhaber der Professur Schaltkreis- und Systementwurf an der TUC. Im Mittelpunkt des Forschungsprojektes steht die Frage, wie sich Feuchtigkeit in Inkontinenzmaterialien zuverlässig erfassen lässt, ohne dass hierfür ein direkter Kontakt zwischen Messsystem und Feuchtigkeit erforderlich ist. Das Projekt „IKMSens“ wird im Rahmen der Initiative „WIR! – Wandel durch Innovation in der Region“ vom Bundesministerium für Forschung, Technologie und Raumfahrt gefördert. Es ist dem WIR!-Bündnis DIANA zugeordnet, welches Akteure aus Wissenschaft, Wirtschaft und Gesundheitswesen für die Entwicklung patientennaher Technologien zusammenbringt. Zum Projektkonsortium gehören die TUC mit der Professur Schaltkreis- und Systementwurf, die FiberCheck GmbH, die Lightweight Structures Engineering GmbH, allesamt aus Chemnitz, die Modespitze Plauen GmbH sowie die Westsächsische Hochschule Zwickau mit ihrem Institut für Textil- und Ledertechnik. Gemeinsam bündeln sie Kompetenzen aus den Bereichen Sensorik, Elektronik, Textiltechnik, Materialentwicklung, drahtlose Kommunikation und Anwendungserprobung.
Weitere Informationen: www.mytuc.org/gkyf



Podiumsdiskussion zum autonomen Fahren im ÖPNV bringt Wissenschaft und Wirtschaft zusammen

Vom 5. bis zum 6. Oktober 2026 fand im Industriemuseum und im Garagen-Campus in Chemnitz die erste Fachtagung der CVAG zum Thema „MOBILITÄTSIMPULS - Autonomes Fahren im ÖPNV" mit einer anschließenden öffentlichen Podiumsdiskussion statt. Die TUC war durch das Chemnitz Center for Mobility (Professuren Arbeitswissenschaft und Innovationsmanagement, Allgemeine Psychologie und Human Factors, Mensch und Technik, Nachrichtentechnik) und die Professuren Produktionssysteme und -prozesse sowie Persönlichkeitspsychologie und Diagnostik vertreten. Die Teilnehmenden hatten die Möglichkeit, diverse Modelle und Prototypen rund um autonomes Fahren auszuprobieren, an Workshops, Vorträgen und Diskussionsrunden teilzunehmen und direkt mit den TUC-Vertreterinnen und -Vertretern ins Gespräch zu kommen.

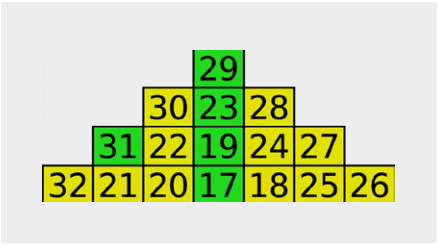
Fakultät für Mathematik



Rekordbeteiligung bei Sommerschule für Angewandte Analysis

Vom 21. bis zum 25. September 2026 fand im „IdeenReich" der Universitätsbibliothek der TUC erneut die „Sommerschule für Angewandte Analysis" statt. Mit mehr als 70 Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftlern aus dem In- und Ausland verzeichnete die seit 2006 jährlich ausgerichtete Veranstaltung an der Fakultät für Mathematik der TUC die höchste Beteiligung ihrer Geschichte.
Weitere Informationen: www.mytuc.org/kmdv

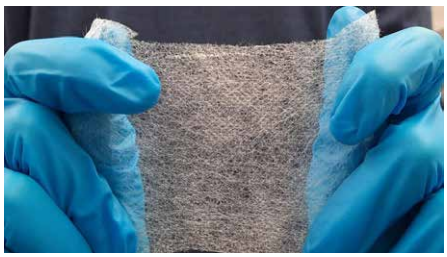
Fakultät für Mathematik



Das Mathe-Rätsel

Das Mathe-Rätsel im Oktober beschäftigt sich mit der Verwendung von Primzahlen auf der Höhe eines Dreiecks. Weitere Informationen zum aktuellen und die Auflösung des vorherigen Rätsels sind zu finden unter: www.mytuc.org/mzzm

Fakultät für Naturwissenschaften



Energieeffiziente schaltbare Magnetfilme mit Polymer-Elektrolyten

Ein Forschungsteam der Professur für Elektrochemische Sensorik und Energiespeicherung (Leitung: Prof. Dr. Karin Leistner) der TUC erforscht im Rahmen des ERC-Projekts „ACTIONS" inwieweit Polymerfolien als Elektrolyte für magneto-ionische Effekte anwendbar sind. Das Forschungsfeld der Magneto-Ionik beschäftigt sich mit der elektrischen Steuerung von magnetischen Materialien durch elektrochemische Reaktionen. Während bei klassischen Elektromagneten große elektrische Ströme durch Spulen fließen, um Magnetfelder zu erzeugen und zu kontrollieren, genügen in der Magneto-Ionik wesentlich kleinere Ströme, um Magnete elektrisch zu steuern.
Weitere Informationen: www.mytuc.org/tphj

Fakultät für Naturwissenschaften



Baustellen-Update des Institutsgebäudes Chemie

Es ist eine der größten Baustellen der Stadt Chemnitz: Auf dem Campus neben dem Hörsaal- und Seminargebäude der TUC in der Reichenhainer Straße 90 schreiten die Arbeiten für den Neubau des Institutsgebäudes Chemie deutlich voran. Die Baumaßnahme steht unter der Leitung des Staatsbetriebs Sächsisches Immobilien- und Baumanagement (SIB), Niederlassung Chemnitz, und soll bis Ende 2030 fertiggestellt sein. Voraussichtlich findet das Richtfest im Dezember 2027 statt, sofern alles nach Plan verläuft.
Weitere Informationen: www.mytuc.org/tnjv

Fakultät für Maschinenbau



Praxisnahe Einblicke in die Zukunft der Diagnostik bei der „EDUCARE Summer School 2026“

Im September 2026 kamen 18 Studierende aus mehreren deutschen Hochschulen zur ersten „EDUCARE Summer School“ an der TUC zusammen. Unter dem Titel „Zukunftstechnologien der Diagnostik“ beschäftigten sie sich mit neuen Ansätzen für eine schnellere, präzisere und patientennahe Diagnostik. Das interdisziplinäre Bildungsformat wurde von der TUC, dem Laserinstitut Hochschule Mittweida, dem Fraunhofer-Institut für Werkzeugmaschinen und Umformtechnik IWU und dem Fraunhofer-Institut für Zelltherapie und Immunologie IZI entwickelt und gemeinsam mit Partnern aus Industrie und Gesundheitswesen im Rahmen des WIR!-Bündnisses DIANA durchgeführt.
Weitere Informationen: www.mytuc.org/tqxj

Fakultät für Maschinenbau
Universitätsbibliothek



Vor-Ort-Studie zur Interaktion mit KI-gestützten Sprachassistenten

Die Professur Arbeitswissenschaft und Innovationsmanagement (Leitung: Prof. Dr. Angelika Bullinger-Hoffmann) der TUC untersucht derzeit, wie Menschen mit KI-gestützten Sprachassistenten kommunizieren und zusammenarbeiten. Im Mittelpunkt steht die Frage, ob situationsbedingt ein sprachgestütztes KI-System einen positiven Beitrag für die Nutzenden leisten kann. Die gewonnenen Erkenntnisse sollen helfen, zukünftige Sprachassistenten nutzerfreundlicher und hilfreicher zu gestalten. Für diese Studie werden vom 2. bis 13. November 2026 Probandinnen und Probanden gesucht, die an einer Vor-Ort-Untersuchung in der Universitätsbibliothek an der TUC teilnehmen. Im Rahmen der etwa 45-minütigen Forschungsstudie soll mithilfe der Teilnehmenden die Interaktion mit einem KI-gestützten Sprachassistenten getestet werden. Als Dankeschön erhalten alle Teilnehmenden eine Aufwandsentschädigung in Höhe von 30 Euro.
Terminbuchungen sind an allen Wochentagen von 10:00 bis 17:00 Uhr möglich:
www.mytuc.org/czdk

Fakultät für Maschinenbau



Erfolgreiche Premiere des Fachforums für Rohr-, Profil- und Hydroformtechnologien

Insgesamt 94 Teilnehmerinnen und Teilnehmer aus 34 Unternehmen und 10 Forschungseinrichtungen folgten am 30. September und 1. Oktober 2026 der Einladung der Professur Umformtechnik der TUC (Leitung: Prof. Dr. Till Clausmeyer) und des Fraunhofer-Instituts für Werkzeugmaschinen und Umformtechnik IWU zum ersten Fachforum für Rohr-, Profil- und Hydroformtechnologien an der TUC. Im Mittelpunkt des zweitägigen Fachforums standen aktuelle Entwicklungen und zukünftige Lösungen bei der Herstellung und Bearbeitung von Rohren und Profilen sowie ein intensiver Austausch zwischen Forschung und industrieller Praxis.
Weitere Informationen: www.mytuc.org/znnm

Fakultät für Maschinenbau



20. Gründungstag der Professur Strukturleichtbau und Kunststoffverarbeitung

Zum Festkolloquium hatte die von Prof. Lothar Kroll vor 20 Jahren gegründete Professur Strukturleichtbau und Kunststoffverarbeitung (SLK) an die TUC geladen. Neben dem aktuellen SLK-Team waren auch viele Ehemalige sowie Spitzen aus Politik, Wissenschaft und Wirtschaft der Einladung gefolgt. „Die Professur SLK ist eine der sichtbarsten Forschungsstrukturen unserer Universität“, sagte Prof. Dr. Thomas von Unwerth, Prorektor für Transfer und Weiterbildung der TUC. „Grundlagenforschung und Transfer werden hier nicht als Gegensätze verstanden. Damit steht das SLK exemplarisch für etwas, das die TUC auszeichnet.“
Weitere Informationen: www.mytuc.org/xhdk

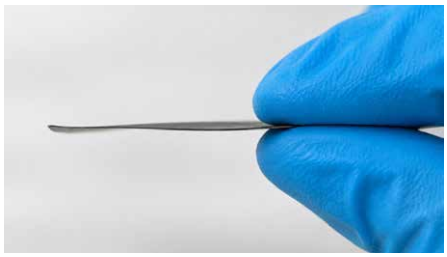
Fakultät für Maschinenbau



Auszeichnung für Vortrag zur Schweißtechnik

Rahel J. Hofmann von der Professur Schweißtechnik (Inhaber: Prof. Dr. Jonas Hensel) der TUC wurde beim DVS Congress, der vom 14. bis 15. September 2026 in Erlangen stattfand, für ihren Vortrag im Rahmen des „DVS Campus“ ausgezeichnet. Grundlage ihres Vortrags waren wesentliche Ergebnisse ihrer Masterarbeit, in der sie sich mit der Qualitätsbewertung lasergeschweißter Aluminium-Kupfer-Mischverbindungen beschäftigte.
Weitere Informationen: www.mytuc.org/ngrt

Fakultät für Elektrotechnik und Informationstechnik



Entwicklung eines flexiblen Nanokompositfilms, der Druck misst und Energie gewinnt

Ein fakultätsübergreifendes Forschungsteam der TUC hat einen flexiblen Nanokompositfilm entwickelt, der zwei physikalische Effekte in einem Material vereint: Unter mechanischer Last erzeugt es elektrische Ladung durch den piezoelektrischen Effekt – geleichzeitig verändert es seinen elektrischen Widerstand durch den piezoresistiven Effekt. Das Material kombiniert das Polymer Polyvinylidenfluorid (PVDF) mit keramischen Bariumtitanatpartikeln ($BaTiO_3$) und mehrwandigen Kohlenstoff-Nanoröhren. Die Ergebnisse wurden in der Zeitschrift „Nano Energy“ veröffentlicht, einer der führenden internationalen Fachzeitschriften auf dem Gebiet von Energiematerialien und Nanotechnologie.
Weitere Informationen: www.mytuc.org/szgn

Fakultät für Wirtschaftswissenschaften



Verabschiedung von Prof. Dr. Michael Hinz

Nach langjähriger Lehr- und Forschungstätigkeit an der TUC trat der Wirtschaftswissenschaftler Prof. Dr. Michael Hinz in den Ruhestand ein. Die offizielle Verabschiedung durch den Rektor der TUC, Prof. Dr. Gerd Strohmeier, erfolgte am 20. Oktober 2026. Im Jahr 2008 wurde er auf die Professur Betriebswirtschaftslehre – Internationale Rechnungslegung und Wirtschaftsprüfung an der TUC berufen. Von 2016 bis 2022 war er Dekan der Fakultät für Wirtschaftswissenschaften.
Weitere Informationen: www.mytuc.org/rqqk

Philosophische Fakultät



Dritte Auflage des Handbuchs „Europarecht – Grundlagen und Politiken der Union“

In diesem Jahr erschien die dritte Auflage des Handbuchs „Europarecht – Grundlagen und Politiken der Union“, das von Prof. Dr. Matthias Niedobitek, Inhaber der Professur für Europäische Integration mit dem Schwerpunkt Europäische Verwaltung an der TUC, herausgegeben wird. Das Handbuch umfasst mehr als 2.000 Seiten und ist zweigeteilt: Der erste Teil ist den Grundlagen der Europäischen Union gewidmet, der zweite Teil behandelt die wichtigsten Politikfelder der EU. Neben dem Herausgeber wirkten am Buch 26 Europarechtlerinnen und Europarechtler deutscher, österreichischer und schweizerischer Universitäten mit.
Weitere Informationen: www.mytuc.org/cfzm

Fakultät für Human- und Sozialwissenschaften
Fakultät für Maschinenbau



Testszenarien von Interaktionen zwischen einem automatisierten Shuttle und Passanten

Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler der TUC und der TU Berlin untersuchen, wie sich Fahrzeugmodus, Geschwindigkeit und Bremsverhalten auf die Interaktion mit einem automatisierten Shuttle auswirken. Die Untersuchungen führten die Professuren Allgemeine Psychologie und Human Factors (Leitung: Prof. Dr. Stefan Brandenburg) sowie Arbeitswissenschaft und Innovationsmanagement (Leitung: Prof. Dr. Angelika Bullinger-Hoffmann) der TUC als Teil des Chemnitz Center for Mobility (CCM) im Juli und August 2026 auf dem Universitätsgelände in der Erfenschlager Straße 73 durch. Kooperationspartner war das Fachgebiet Kraftfahrzeuge der TU Berlin (Leitung: Prof. Dr. Steffen Müller), welches das Fahrzeug für die Untersuchungen zur Verfügung stellte und programmierte.
Weitere Informationen: www.mytuc.org/xcqb

Fakultät für Human- und Sozialwissenschaften



Workshop bringt Forschung und Praxis zur Sexarbeit zusammen

Vom 13. bis zum 15. November 2026 veranstaltet die Gesellschaft für Sexarbeits- und Prostitutionsforschung (GSPF) an der TUC in Kooperation mit dem Zentrum für kriminologische Forschung Sachsen (ZKFS) und der Internationalen Hochschule (IU) den interdisziplinären Workshop „Kritische Sexarbeitsforschung“ und bietet damit Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftlern eine Plattform für einen wissenschaftlichen Austausch sowie Vernetzungsmöglichkeiten. Der Workshop wird organisiert von Anika Radewald, Wissenschaftliche Mitarbeiterin am ZKFS und Doktorandin am Institut für Soziologie an der TUC. Eine Online-Anmeldung ist bis zum 8. November 2026 erforderlich.
Weitere Informationen: www.mytuc.org/hkkh

Fakultät für Human- und Sozialwissenschaften



TU Chemnitz erforscht neue Wege zur Verringerung von Unfallfolgen

Bestehende Fahrerassistenzsysteme verhindern oder mindern Unfälle oder Unfallfolgen durch Bremsmanöver. Im Gemeinschaftsprojekt „VIRTUS“ untersuchen die Professur Allgemeine Psychologie und Human Factors der TUC, das Fraunhofer-Institut für Kurzzeitdynamik/Ernst-Mach-Institut (EMI) und die TU Berlin, inwieweit sich Verletzungen durch die Ausführung zusätzlicher, gezielter Lenkmanöver minimieren lassen – in Situationen, in denen eine Kollision unvermeidbar ist. Das Bundesministerium für Forschung, Technologie und Raumfahrt fördert das Projekt mit rund 1,6 Millionen Euro, davon erhält die TUC 247.000 Euro. Projektkoordinator ist das Fraunhofer EMI.
Weitere Informationen: www.mytuc.org/bfkj

Fakultät für Human- und Sozialwissenschaften



PartWiss-Konferenzen 2027 bis 2029 neu vergeben: TU Chemnitz stärkt partizipative Forschung

Im Sommer dieses Jahres schrieb die TUC im Rahmen einer Förderung durch das Bundesministerium für Forschung, Technologie und Raumfahrt die Ausrichtung der PartWiss-Konferenzen 2027, 2028 und 2029 in einem bundesweiten, wettbewerblichen Verfahren aus. Wissenschaftliche Einrichtungen sowie partizipationsstarke Praxispartnerinnen und -partner waren eingeladen, sich mit innovativen Konzepten zu bewerben. Insgesamt wurden 17 Bewerbungen eingereicht. Die Auswahlkommission wählte dazu die Hochschule Mittweida gemeinsam mit der TU Bergakademie Freiberg (2027), die Universität Hamburg (2028) und die Technische Universität München (2029) als Konferenzstandorte aus, die zusammen mit der TUC die PartWiss-Konferenzen durchführen.
Weitere Informationen: www.mytuc.org/fxsz

Fakultät für Human- und Sozialwissenschaften



Podcastfolge über Technik, die unterstützt – statt Nerven kostet

Technik soll den Arbeitsalltag erleichtern, sorgt aber oft für Frust. Wie lässt sich das vermeiden? Im Beitrag „Bye-bye, Technikfrust!“ des Certo-Magazins erläutert Prof. Dr. Stefan Brandenburg, Inhaber der Professur Allgemeine Psychologie und Human Factors an der TUC, warum digitale Anwendungen an den Bedürfnissen der Nutzenden ausgerichtet sein müssen. Entscheidende Faktoren sind eine benutzerfreundliche Gestaltung, die Beteiligung der Beschäftigten und eine durchdachte Einführung. So lassen sich digitale Werkzeuge entwickeln, die Arbeitsabläufe erleichtern und Beschäftigte gezielt unterstützen.
Weitere Ausführungen in der Podcastfolge: Bye-bye, Technikfrust!

Fakultät für Human- und Sozialwissenschaften



Psychologie auf zwei Rädern: Prof. Dr. Stefan Brandenburg zu Gast bei „Gasgeflüster“

Warum fühlt sich das Motorradfahren so frei an? Und warum überschätzen manche Fahrer ihre Fähigkeiten? Diese und weitere Fragen werden im Podcast „Gasgeflüster“ mit Prof. Dr. Stefan Brandenburg, Inhaber der Professur Allgemeine Psychologie und Human Factors an der TUC, erörtert. Außerdem klärt die Folge die Frage, ob Motorradfahrende tatsächlich „eine Schraube locker“ haben.
Vollständige Podcastfolge: Gasgeflüster

Fakultät für Human- und Sozialwissenschaften

Microcredential: Psychische Krisen bei Jugendlichen erkennen und professionell handeln – Handlungskompetenzen für pädagogische Fachkräfte

Der HEYLiFE Fachkräfteworkshop der Professur Klinische Psychologie und Psychotherapie des Kindes- und Jugendalters (Leitung: Prof. Dr. Susanne Knappe) an der TUC richtet sich an pädagogische Fachkräfte, die mit Jugendlichen ab 14 Jahren arbeiten. In einem dreistündigen Termin vermittelt der Workshop ab November 2026 praxisnah, wie psychische Krisen und Suizidalität frühzeitig erkannt, angesprochen und eingeschätzt werden können. Fallbeispiele und Übungen zeigen konkrete Gesprächs- und Handlungsmöglichkeiten sowie den Umgang mit eigenen Grenzen und Selbstfürsorge. Das Lernangebot ist entstanden im Rahmen des Projektes „TUCadvance: Kompetenzen für eine nachhaltige Zukunft - Flexible Lernpfade und individuelle Unterstützung entlang des Student Life Cycle“. Das Projekt wird finanziert durch den Europäischen Sozialfonds und den Freistaat Sachsen.
Weitere Informationen und Anmeldung: www.mytuc.org/lkrr

Fakultät für Human- und Sozialwissenschaften



Erfolgreicher Transfer von „MoKo-Fit“

Das Projekt „Moko-Fit“, das von Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftlern der Professur Sozialwissenschaftliche Perspektiven von Sport, Bewegung und Gesundheitsförderung (Inhaber: Prof. Dr. Torsten Schlesinger) der TUC durchgeführt wurde, wurde mit dem Ablauf der Förderperiode in die Verantwortung des Amtes für Gesundheit der Stadt Chemnitz übergeben. In regelmäßigen Trainingsgruppen treffen sich die Teilnehmenden im Alter von 65+ in verschiedenen Chemnitzer Stadtteilen auf Sportplätzen oder Grün- und Parkflächen, um gemeinsam an dem kostenlosen Sport- und Bewegungsprogramm teilzunehmen.
Weitere Informationen: www.mytuc.org/mzhx



Fakultät für Human- und Sozialwissenschaften

Buch-Neuerscheinung: „Künstliche Intelligenz: Perspektiven auf Technik, Arbeit und Geschlecht"

Wie verändert KI die Arbeitswelt und welche geschlechterspezifischen Effekte hat sie? Der am 22. Oktober 2026 publizierte Sammelband bringt aktuelle empirische Befunde zusammen und analysiert KI-Diskurse, Ungleichheiten in der KI-Entwicklung und -Nutzung sowie den Wandel von Tätigkeiten, Berufen und Branchen. Die Herausgeberinnen sind Tanja Carstensen (Professur Soziologie mit Schwerpunkt Arbeit, Wirtschaft und Organisation der TUC) und Kathrin Ganz (Freie Universität Berlin).

AUS DEN ZENTRALEN EINRICHTUNGEN

Zentrum für Wissens- und Technologietransfer

Neues Semesterprogramm des Career Service hilft beim Übergang vom Studium in den Job

Der Career Service der TUC ist mit zahlreichen neuen Angeboten in das Wintersemester gestartet, um Studierende beim Übergang von der Universität in den Job zu unterstützen. Dazu gehören neben Beratungsmöglichkeiten vor allem Vorträge, Workshops und Networking-Events rund um den Berufseinstieg sowie vielfältige Exkursionen zu regionalen Unternehmen. Der Career Service unterstützt zudem durch die Weiterleitung von Bewerbungsunterlagen an seine Partnerunternehmen. Alle Angebote sind kostenfrei, Programm und Anmeldung für alle Veranstaltungen: www.mytuc.org/start



Zentrum für Wissens- und Technologietransfer

Karrieremesse „TUCconnect Herbst" am 12. November 2026

Am 12. November 2026 veranstaltet der Career Service der TUC von 10:30 bis 15:30 Uhr die Karrieremesse „TUCconnect Herbst" im Zentralen Hörsaal- und Seminargebäude, Reichenhainer Straße 90. Das Angebot richtet sich an Studierende sächsischer Hochschulen, Absolventinnen und Absolventen sowie alle Interessierten, die sich über den Berufseinstieg oder Möglichkeiten für erste Praxiserfahrungen informieren möchten. Die Besucherinnen und Besucher haben Gelegenheit, regionale und überregionale Unternehmen sowie Einrichtungen unterschiedlicher Branchen persönlich kennenzulernen, sich über Einstiegsmöglichkeiten zu informieren und direkt mit potenziellen Arbeitgeberinnen und Arbeitgebern ins Gespräch zu kommen. Der Eintritt ist frei.
Weitere Informationen: www.mytuc.org/tucconnect



Zentrum für den wissenschaftlichen Nachwuchs

Save the Date: TUCgraduate am 10. November 2026

Das Zentrum für den wissenschaftlichen Nachwuchs (ZfwN) der TUC lädt am 10. November 2026 von 10:30 bis 17:30 Uhr zum „TUCgraduate Day" (ehemals „Tag des wissenschaftlichen Nachwuchses") in das Zentrale Hörsaal- und Seminargebäude (Reichenhainer Straße 90) ein. Die Veranstaltung richtet sich an Promotionsinteressierte, Promovierende, Postdocs, Betreuende sowie weitere Interessierte. Im Mittelpunkt der englischsprachigen Veranstaltungssessions stehen internationale Forschungsaufenthalte, Netzwerke und Karrierewege. Die Teilnahme ist kostenfrei, eine Online-Anmeldung über OPAL oder per E-Mail wird jedoch erbeten.
Weitere Informationen und Anmeldung: www.mytuc.org/ckxb

Zentrum für den wissenschaftlichen Nachwuchs



Vielfältiges Workshopangebot für Promovierende und Postdocs

Für das Wintersemester 2026/2027 bietet das Zentrum für den wissenschaftlichen Nachwuchs (ZfwN) der TUC ein umfangreiches deutsch- und englischsprachiges Weiterbildungsprogramm für Promotionsinteressierte, Promovierende, Promovierte und Habilitierende an. Die kostenfreien Programmangebote decken ein breites Spektrum überfachlicher Kompetenzen ab. Die Anmeldung für die Workshops erfolgt über die Lernplattform OPAL.
Weitere Informationen und Anmeldung: www.mytuc.org/bqjm

Internationales Universitätszentrum



International Day 2026 an der TU Chemnitz

Der „International Day" des Internationalen Universitätszentrums (IUZ) am 4. November 2026 von 11:30 bis 16:30 Uhr bietet allen Studierenden Informationen und Einblicke, wie sie ein Auslandssemester oder ein Auslandspraktikum absolvieren können. Das vielfältige Programm bietet unter anderem Erfahrungsberichte von Studierenden, Livestreams mit Partnerhochschulen der Hochschulallianz Across sowie Vorträge von Expertinnen und Experten zu Organisation und Fördermöglichkeiten rund um den Auslandsaufenthalt. Die Veranstaltung findet im Zentralen Hörsaal- und Seminargebäude statt, im und vor dem Hörsaal C10.113. Der Eintritt ist frei.
Weitere Informationen: www.mytuc.org/mnjb

Internationales Universitätszentrum



Chemnitzer Wohnungsmarkt: TU Chemnitz informiert internationale Studierende und bittet um Feedback

Zum Wintersemester 2026/2027 haben zahlreiche internationale Studierende ihr Studium an der TUC aufgenommen. Für viele von ihnen gehört die Suche nach einer Unterkunft zu den ersten Aufgaben in der neuen Stadt. Orientierung bietet eine Webseite des Internationalen Universitätszentrums (IUZ), auf der Informationen verschiedener Akteure rund um das Thema Wohnen gebündelt und laufend aktualisiert werden. Um die aktuelle Lage besser einschätzen und die Informationsangebote gezielt weiterentwickeln zu können, bittet das IUZ um Rückmeldungen internationaler Studierender zu ihrer Wohnsituation. Das Formular „Wie ist Ihre Wohnungssituation?" am Ende der Webseite ist mit wenigen Klicks schnell ausgefüllt und ist anonym.
Weitere Informationen zur Wohnungssuche und zum Formular:
www.mytuc.org/mkyl

Zentrum für Fremdsprachen



Erster deutsch-französischer Netzwerkabend in Chemnitz

Am 11. November 2026 laden das Zentrum für Fremdsprachen der TUC und die Industrie- und Handelskammer (IHK) Chemnitz zum ersten deutsch-französischen Netzwerkabend ein. Die Veranstaltung beginnt um 17 Uhr in der IHK, Straße der Nationen 25, und wird anschließend fortgesetzt in der Universitätsbibliothek der TUC, Straße der Nationen 33. Der Abend bietet Studierenden und Beschäftigten der Universität sowie Partnerinnen und Partnern aus Wissenschaft und Wirtschaft Gelegenheit, sich über internationale Mobilität, Sprachlernangebote und deutsch-französische Kooperationen auszutauschen.
Weitere Informationen: www.mytuc.org/tgmf

DIES UND DAS



TU Chemnitz erradelt Platz 5 beim STADTRADELN

Beim diesjährigen STADTRADELN in Chemnitz, das vom 31. August bis zum 20. September 2026 stattfand, wurden sowohl bei der Zahl der Teilnehmenden als auch bei den gefahrenen Kilometern neue Bestmarken erreicht. Mit 118 angemeldeten Radfahrerinnen und Radfahrern trug die TUC maßgeblich zu diesem Ergebnis bei. Im Mannschaftsranking belegte die TUC mit 24.402 Gesamtkilometern aller TUC-Radelnden Platz 5 innerhalb der Chemnitzer Radfahr-Community.
Weitere Informationen: www.mytuc.org/rldr



TU Chemnitz vernetzt Forschung, Patentrecht und Wirtschaft für erfolgreichen Technologietransfer

Die Veranstaltung „KI und computerimplementierte Erfindungen – Schutzrechte, Chancen und Grenzen“ brachte am 6. Oktober 2026 in der fabrik Chemnitz Studierende, Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler sowie Unternehmerinnen und Unternehmer mit Fachleuten aus Patent- und Rechtsberatung zusammen. Organisiert wurde der Tag vom Patentinformationszentrum Chemnitz der TUC, dem C:HUB One Health Cluster Südwestsachsen und dem TUCfonds – Validierungsprogramm der TUC. Dr. Carina Gerlach, Leiterin des Patentinformationszentrums, und Aline Lohse, Programmmanagerin TUCfonds und Koordinatorin C:HUB, verbanden Fachvorträge mit Unternehmenspraxis, kompakten Workshop-Runden und vertraulicher Erfinder-Erstberatung. Ziel war es, Schutzrechtsfragen zugänglich zu machen und auf konkrete Entwicklungs- und Transferentscheidungen zu beziehen.
Weitere Informationen: www.mytuc.org/swkd



One-Health-Erklärung für Sachsen

Am 2. November 2026 bringt die Veranstaltung „One Health Sachsen“ Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler, Unternehmen sowie Fachleute aus Gesundheitsversorgung, Veterinärmedizin und Transfer zusammen. Die Veranstaltung bringt Forschungsimpulse aus Human- und Veterinärmedizin sowie Umweltwissenschaften und mündet in einer „One-Health-Erklärung Sachsen. Sie soll eine Grundlage schaffen, auf der Wissenschaft, Wirtschaft, Versorgung und Gesellschaft zusammenkommen und die Basis für die One Health Tage Sachsen im Frühjahr 2027 bilden. Die Teilnahme ist kostenfrei.
Beginn: 15:00 Uhr, Altes Heizhaus der TUC, Straße der Nationen 62, Innenhof.
Weitere Informationen: Veranstaltungs-Webseite

VERANSTALTUNGEN

05. NOVEMBER

The Inner Development Goals in Higher Education - From Personal to Societal Change

Where: online | e-Campus ACROSS
When: 9:00 a.m. to 12:15 p.m.
What: What role can personal growth play in sustainability-oriented higher education? In this two-part online workshop, participants explore the Inner Development Goals as a complement to the UN Sustainable Development Goals, reflect on their own development and transfer their insights to their teaching practice. Short inputs, self-study and collaborative idea generation in an interdisciplinary ACROSS setting support them in fostering their students’ personal development within their respective disciplines. Registration and Information: www.mytuc.org/vfhp

10. NOVEMBER

TUCgraduate Day (ehemals: Tag des wissenschaftlichen Nachwuchses)

Wo: TUC, Zentrales Hörsaal- und Seminargebäude, Raum C10.113
Wann: 10:30 bis 17:30 Uhr
Was: Der TUCgraduate Day bringt Promotionsinteressierte, Promovierende und Promovierte sowie Betreuende zusammen und lädt dazu ein, sich zu informieren, auszutauschen und neue Kontakte zu knüpfen. Im Mittelpunkt steht das Thema „International Doctoral Research and Academic Careers: Research Stays Abroad, Networks, and Career Pathways“. Das Programm eröffnet verschiedene Perspektiven auf internationale Forschung, wissenschaftliche Vernetzung, Mobilität und Karrierewege und bietet Gelegenheit, Impulse für den eigenen wissenschaftlichen Weg zu nutzen.
Weitere Informationen und Anmeldung: https://mytuc.org/cvfk

24. NOVEMBER

Forschungsbewertung im Spannungsfeld zwischen Exzellenz und Offenheit

Wo: online
Wann: 11:00 bis 12:00 Uhr
Was: Dieser Workshop bietet einen Einstieg in das Thema verantwortungsvolle Forschungsbewertung und deren Bedeutung für die akademische Karriereentwicklung. Ziel ist es, etablierte Vorstellungen von wissenschaftlicher Exzellenz zu reflektieren und Strategien kennenzulernen, mit denen sich unterschiedliche Forschungsbeiträge und individuelle wissenschaftliche Profile sichtbar machen lassen.
Weitere Informationen: www.mytuc.org/wwpg

1. DECEMBER

Communication in the Case of Conflict

Where: TUC, Straße der Nationen 62
When: 9:00 a.m. to 4:30 p.m.
What: The ability to communicate professionally during conflicts is a key component of professional conduct and an important factor for personal and professional success. The workshop enables the participants to experience conflict as agent of innovation, professional and personal development.
More information: www.mytuc.org/qpgs

2. DEZEMBER

Vertrauliche Kommunikation (persönliche Zertifikate für E-Mail)

Wo: TUC, Straße der Nationen 62, A10.203
Wann: 9:15 bis 10:45 Uhr
Was: Der Kurs vermittelt den Teilnehmenden, wofür digitale Zertifikate eingesetzt werden können. Exemplarisch werden das Verschlüsseln und Signieren von E-Mails gezeigt.
Weitere Informationen und Anmeldung: www.mytuc.org/ndkn

3., 10. UND 17. DEZEMBER

LaTeX für Wissenschaftliche Arbeiten

Wo: TUC, Reichenhainer Straße 70, C22.404
Wann: 13:45 bis 17:00 Uhr
Was: Der dreiteilige Kurs vermittelt Lehrenden am Praxisbeispiel alle erforderlichen Kenntnisse, um einfache wissenschaftliche Dokumente mit LaTeX zu erstellen.
Weitere Informationen und Anmeldung: www.mytuc.org/lnyb

8. UND 9. DEZEMBER

Bildbearbeitung mit GIMP

Wo: TUC, Reichenhainer Straße 70, C22.404
Wann: 13:45 bis 17:00 Uhr
Was: Der Kurs bietet Lehrenden eine Einführung in die Bildbearbeitung mit dem Open-Source-Programm GIMP, die Inhalte werden an praktischen Beispielen vertieft.
Weitere Informationen und Anmeldung: www.mytuc.org/gnnn

10. & 11. DECEMBER

Thesis Defense Training

Where: TUC, Straße der Nationen 62
When: 9:00 a.m. to 5:00 p.m.
What: The workshop is designed to optimally prepare doctoral students for their thesis defense. Participants will receive practical tips on how to prepare their defense talk and how to respond to difficult questions from the panel of examiners.
More information: www.mytuc.org/xcgg

26. JANUARY UNTIL 23 FEBRUARY

Mental Strategies - Effective Stress Management During Your PhD

Where: TUC, Straße der Nationen 62 & online
When: 10:00 a.m. to 3:00 p.m.
What: In cooperation with Techniker Krankenkasse (TK), this workshop series focuses on recognising stress early and learning how to manage it effectively. You will explore evidence-based strategies and try out different techniques for stress management and relaxation. The focus is on your individual stressors, practical solutions for everyday life, and applying what you learn to your PhD journey. Practical exercises, discussion, and self-reflection make the workshops hands-on and directly applicable.
More information: www.mytuc.org/wbdy



IMPRESSUM

Herausgeber
Rektor der TU Chemnitz
Prof. Dr. Gerd Strohmeier

Redaktion
Pressestelle und Crossmedia-Redaktion
Anne Eichhorn, Detlef Gürtler, Redaktion
Mario Steinebach, verantwortlich

Redaktionsschluss
28. Oktober 2026

Anschrift
Technische Universität Chemnitz
Straße der Nationen 62
09111 Chemnitz
Telefon: 0371 531-10040
E-Mail: rektor@tu-chemnitz.de

Fotos und Grafiken
Jacob Müller, Katharina Zwingmann, Kevin Fuchs, Fakultät für Mathematik, IUZ, IKM-Sens, Danny Quint, Ines Görg, Stadt Chemnitz/KI-generiert, Laserinstitut Hochschule Mittweida, ZKFS, Tino Riedel, Stephanie Brittnacher, C:HUB, Marcel Wilde, Klinikum Chemnitz, Dr. Josephine Halama, Ahmed Alzuabidi, CERTO Magazin, KI generiert, Logo HEYLiFE, DVS/Georg Strohbücker